



Symposium

Segler, Schwalben & Co.: Verbreitung, Schutz und Zugverhalten

Mittwoch, 13. Januar 2016, 19:30 – 21:30 Uhr, Naturama Aarau, Mühlbergsaal

Eine Ortschaft ohne Segler und Schwalben ist kaum vorstellbar. Nichtsdestotrotz nehmen ihre Bestände teilweise ab. Im Rahmen der SVS-Kampagne "Biodiversität im Siedlungsraum" präsentieren wir Ihnen die neusten Forschungsergebnisse über die Flugkünstler und zeigen auf, wie sie sich am besten inventarisieren und schützen lassen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Es ist keine Anmeldung nötig und der Eintritt ist frei. In der Pause wird ein Apéro offeriert.

Andres Beck, Kantonaler Fledermausschutzbeauftragter

Schutz von gebäudebrütenden Vogelarten im Aargau

Anhand verschiedener Fallbeispiele wird aufgezeigt, wie Segler, Schwalben oder Dohlen im Kanton Aargau konkret geschützt werden.

Stephanie Michler, Schweizerische Vogelwarte Sempach

Mehlschwalbenzählung 2012-2014: Wo ist die kleine Flugkünstlerin noch zu Hause?

Mehlschwalbenbestände nehmen in der Schweiz seit Jahren ab. Der Vortrag präsentiert neuste Zahlen einer schweizweiten Erhebung von Neststandorten.

Christoph Meier, Schweizerische Vogelwarte Sempach

Reisefreudige Aargauer: Zugverhalten der Alpensegler von Baden und Lenzburg

Dank neusten Forschungsmethoden wissen wir heute, wo unsere Alpensegler überwintern und wie sie sich auf dem Zug verhalten.

Iris Scholl, Büro für Verhaltensforschung und Oekologie

Seglerinventar Aarau 2013/2014: Wie lassen sich Segler am besten erfassen?

Die Koordinatorin des Seglerinventars Aarau erzählt aus der Praxis, worauf es bei einer Inventarisierung der ursprünglichen Felsenbrüter ankommt.

BirdLife Aargau
vereint 122 lokale
Naturschutzvereine
mit 16 000 Mitgliedern
und gehört zu:


BirdLife
SVS/BirdLife Schweiz
61 000 Mitglieder
in der Schweiz


BirdLife
INTERNATIONAL
Vertreten in 103 Ländern
der Welt